

An den Ministerpräsidenten des Freistaats Bayern  
Herrn Dr. Markus Söder,  
an den Bayerischen Wirtschaftsminister  
Herrn Hubert Aiwanger,  
an den Bayerischen Kunstminister  
Herrn Bernd Sibler,  
an die Bayerische Digitalministerin  
Frau Judith Gerlach

## **Forderungen der Gemeinschaft der Kinos von München und Umgebung zur Kino-Wiedereröffnung**

Im Vorfeld der Wiedereröffnung der bayerischen Kinos richten wir uns heute mit konkreten Forderungen an Sie. Das den Forderungen zugrundeliegende Konzept liegt Ihnen bereits vor und wird Ihnen im Anhang nochmals mitgeschickt.

Die behördlichen Verordnungen zur Wiedereröffnung der Kinos unter Corona-Bedingungen dürfen den Kinos keinen Imageschaden zufügen. Dies passiert, wenn ein Kinobesuch unter Auflagen gestellt wird, die diesen als gefährlicher erscheinen lassen als einen Restaurantbesuch.

Wir tun alles, damit unsere Gäste beim Kinobesuch möglichst sicher sind und sich auch sicher fühlen. Wir appellieren an Sie, unsere Gäste nicht durch unangemessene Maßnahmen zu verunsichern.

### **Unsere Forderungen an Sie:**

- **Keine Maskenpflicht beim Sitzen im Kinosaal!**  
Soziale Interaktionen wie Sprechen oder Face-to-Face-Situationen sind anders als im Restaurant im Kino während der Vorstellung nicht gegeben.
- **Verzehrerlaubnis beim Sitzen im Kinosaal!**  
Der Verkauf von Kino-Concessions bildet einen relevanten wirtschaftlichen Anteil im Kinobetrieb.
- **Keine absolute und willkürlich festgelegte Obergrenze der Besucherzahlen!**  
Die Limitation der Besucherzahl soll sich nur aus den in den Hygienevorschriften festgelegten Abstandsregeln ergeben und richtet sich nach der Größe des Kinosaals.
- **Kompensation der Mehrkosten und Einbußen!**  
Wir fordern eine Absicherung der Mehrkosten des Notbetriebs, sowie eine Ausgleichszahlung für die Mindereinnahmen.

Kino und Film müssen gesund aus der Corona-Krise hervorgehen. Die Film- und Medienbranche ist mit einem Jahresumsatz von fast drei Milliarden Euro einer der bedeutendsten Wirtschaftszweige in Bayern!

**München, den 1. Juni 2020**

**Gezeichnet von der Gemeinschaft der Arthouse-Kinos von München und Umgebung**

Thomas Kuchenreuther (ABC Kino, Leopold Kinos, München)  
Christian Pfeil, Markus Eisele (Arena, Monopol, München, Lichtspielhaus  
Fürstenfeldbruck, Kino Alte Brauerei Stegen)  
Jonathan Rosenwanger (Cadillac & Veranda Kino München, CinePark Kino  
Schrobenhausen)  
Bruno Börger, Holger Trapp (City Kinos, München)  
Louis Anschütz (Studio Isabella, München)  
Anne Harder (Neues Maxim, München)  
Matthias Stolz, Mathias Wild (Museum Lichtspiele, München)  
Thomas Wilhelm (Neues Rex, Neues Rottmann, Cincinnati, München)  
Daniel Kuonen, Kerstin Schmidt (Rio Filmpalast, München)  
Fritz und Christoph Preßmar (Filmtheater Sendlinger Tor, München)  
François Duplat (Kino Solln, München)  
Marlies Kirchner (Theatiner Filmkunst, München)  
Werkstattkino e.V. (München)  
Werner Scholz (Filmeck Gräfelfing)  
Matthias Helwig (Breitwand Gauting, Breitwand Starnberg, Breitwand im Schloss Seefeld)

**Ansprechpartnerin:**

Dunja Bialas  
0179 / 28 40 279  
bialas@artechock.de